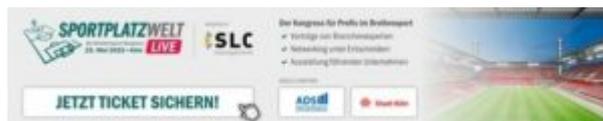


„Sportplatzwelt LIVE“

Im Rahmen der Kooperation zwischen Sportplatzwelt und dem **Stadtsportbund Osnabrück** gibt es eine spannende Rabattaktion für einen Breitensport-Kongress in Köln informieren.



Sportplatzwelt veranstaltet am 23. Mai 2023 mit „Sportplatzwelt LIVE“ den Kongress für Profis im Breitensport im RheinEnergieSTADION Köln. Der Kongress bringt von 10 bis 20 Uhr vielfältige Akteure aus dem Breitensport – Vereine, Verbände & Sportverwaltungen – zusammen und behandelt im Rahmen von Fachvorträgen und Diskussionsrunden die aktuellen und zukünftigen Themen des Breitensports wie u.a.:

- Datenbasiertes Vereinsmanagement
- Erfolgsfaktoren der Vereinsarbeit
- Digitalisierung im Breitensport
- Schließsysteme für Sportstätten
- Förderprogramme: So gelingt der Durchblick
- Nachhaltigkeit im Breitensport

Bisher als Referenten mit dabei u.a. Prof. Breuer (Sporthochschule Köln), Prof. Wadsack (Ostfalia Hochschule), Detlef Berthold (Staatskanzlei NRW), Prof. Dr. Alfons Madeja (SLC Management), Gregor Timmer (Sportamt d. Stadt Köln) sowie einige weitere Experten.

Weitere Infos zum Kongress und regelmäßige Updates zum Programm finden Sie unter: www.sportplatzwelt-live.de

Ticket-Rabatt für Kölner Sportvereine

Die **Sportvereine im Stadtsportbund Osnabrück** profitieren im Rahmen der Partnerschaft mit Sportplatzwelt von einem Ticketrabatt.

Mit dem Gutscheincode „**Osnabrück**“ erhalten Teilnehmende aus dem Bereich des Stadtsportbundes Ihr Kongressticket mit 30 % Rabatt für 62,30 Euro statt regulär 89 Euro. Hier geht es direkt zum Ticketshop!

Für Rückfragen steht das Sportplatzwelt-Team unter 02232-577 220 oder per Mail an info@sportplatzwelt.de gerne zur Verfügung.

Talsole ist durchschritten – Osnabrücker Vereine verzeichnen Mitgliederwachstum!

Erfreulich ist das Ergebnis der diesjährigen Bestandserhebung. Zum Stichtag 1.1.2023 wurden 43.742 Mitgliedschaften in den 107 Vereinen im Stadtsportbund Osnabrück gezählt. Um diese Zahl bewerten zu können, muss man sie im Zusammenhang mit den drei vorhergehenden Bestandserhebungen sehen.



Am 1.1.2020 war die Welt noch in Ordnung, 47.126 Menschen waren als Sporttreibende in unseren Vereinen verzeichnet. Wenige Wochen später breitete sich die Covid-19-Pandemie über ganz Deutschland aus. Die angeordneten Kontaktbeschränkungen erfassten schlagartig und mit voller Wucht auch den Sport und die Sportvereine. Noch im Laufe des Jahres 2020 verloren sie

in Osnabrück 3.492 Mitglieder (7,4 %). Dabei traf es die 10 größten Vereine mit einem Gesamtverlust von 9,8 % besonders hart. Im Folgejahr 2021 schwächte sich der Verlust zwar ab, betrug aber weitere 2,6% – die Mitgliederzahl war damit auf 42.481 gesunken. Erst die schon genannten 43.742 Mitglieder am Jahresanfang 2023 zeigen mit ihrem Zuwachs von 3,0% (+1.261 Mitglieder) an, dass die Talsohle im Laufe des Jahres 2022 durchschritten worden war. Aber gegenüber der Vorcoronazeit fehlen immer noch 3.384 Mitglieder (7,2%).

Die generellen Aussagen bestätigen sich bei der weiteren Analyse der Bestandserhebungszahlen; zum Beispiel bei den verschiedenen Altersgruppen – da zeigt sich allerdings, dass die Mitgliederzahlen der 15 bis 18jährigen und der über 60jährigen auch im Laufe 2022 eher noch weiter gesunken sind. Über die Gründe mag man spekulieren. Im Gegensatz dazu gab es starke Mitgliedergewinne der Kinder bis zu 6 Jahren. In dieser Altersgruppe wurden sogar mehr Mitglieder gezählt als vor Corona!

Die 10 größten Fachverbände (>900 Mitglieder) haben 2022 wieder zugelegt; besonders stark Basketball (11,4%) und Schwimmen (19,4 %). Bei den Schwimmern beruht die Zunahme offensichtlich auf der sehr erfolgreichen Aktion „Osnabrück lernt Schwimmen“. Das bestätigt sich ebenfalls in der Sportart „Rettungsschwimmen“, in der sich auch die DLRG an der Aktion beteiligt hat.

In der Gesamtbetrachtung gibt es also Anlass zur Annahme, dass es den Osnabrücker Sportvereinen gelingen wird, die durch Corona erlittenen Verluste in der Gesamtheit wieder auszugleichen.

Treffpunkt Beratung – Kurzseminare im Online- Format!

Seit einigen Jahren bieten **Kreissportbund Osnabrück-Land** und **Stadt sportbund Osnabrück** die Veranstaltungsreihe „**Treffpunkt Beratung**“ an. Die anfangs als Präsenzveranstaltungen konzipierten Kurzseminare haben sich während der Corona-Pandemie zu einer beliebten Reihe von Online-Seminaren zu aktuellen Themen entwickelt und sollen unser Informations- und Beratungsangebot auch in Zukunft bereichern.



TPBeratung richtet sich an ehrenamtliche und hauptberufliche Führungskräfte sowie Interessierte aus Sportvereinen der Sportregion Osnabrück. Dabei werden in loser Reihenfolge aktuelle Themen und Wissenswertes rund um das Vereinsleben in maßgeschneiderten Kurzseminaren kompakt aufgegriffen.

Wodurch unterscheidet sich der Treffpunkt Beratung von anderen Formaten:

- *TPBeratung* ist kostenlos.
- *TPBeratung* ist kompakt (60 – max. 75 Minuten).
- *TPBeratung* ist ein Online-Seminar.

Hier geht es zum Überblick:
<https://ssb-osnabrueck.de/treffpunkt-beratung/>

Sportplatzwelt Online Kongress am 8. März mit Ticketrabatt

Sie interessieren sich für nachhaltiges Flutlicht und deren Förderung? Die digitale Verwaltung von Sportvereinen?



Oder Sie möchten sich über aktuelle Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit für Verbände und Sportvereine informieren?

Informationen zur Umsetzung, Förderung und Planung präsentieren die Experten der Branche am 08. März 2023 beim Sportplatzwelt Online-Kongress.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches und informatives Programm von 10:00 – 16:00 Uhr mit den folgenden Fachforen (Auszug):

- Ausblick von Michaela Röhrbein Vorstand Sportentwicklung DOSB
- Steuer- und Rechtstipps vom Profi
- Nachhaltiges Flutlicht und Förderung
- Nachhaltigkeit im kommunalen Sport
- Ticketing und E-Commerce Lösungen im Breitensport
- Kunstrasensysteme und Recycling
- Wie ein digitaler Boden aus Glas Sporthallen in eine sichere Zukunft führt

Ticket- Sonderpreis für Mitglieder des Stadtsportbundes Osnabrück e.V.

Die Mitgliedsvereine des Stadtsportbundes Osnabrück e.V.

profitieren im Rahmen der Partnerschaft mit Sportplatzwelt von einem Ticketrabatt.

Sichern Sie sich mit dem Code **ssbosnabrück** Ihr Kongressticket für 14,95 Euro statt regulär 29,90 Euro. Hier geht es direkt zum Ticketshop!

P.s.: **SAVE THE DATE:** Am 23.05 findet mit **SPORTPLATZWELT LIVE 2023** das Branchentreffen des kommunalen Sports in Köln statt. Infos folgen!

Tolle Leistungen in vielen Sportarten auf der Jugendehrung

Fast 100 Jugendliche konnte die Stadt Osnabrück zusammen mit dem StadtSportBund (SSB) für Ihre sportlichen Erfolge im letzten Jahr würdigen. Im Rahmen der gemeinsam veranstalteten Jugendehrung in der VereinsSporthalle Limberg erhielten die jungen Sportler:innen ihre verdienten Auszeichnungen.

Erfreulich war die Vielfalt der vertretenen Sportarten. Neben „Klassikern“ wie Fußball, Schwimmen und Rudern wurden unter anderem Erfolge im American Football, im Schach und im olympischen Gewichtheben gefeiert.

Die Grundlage für diese Erfolge wird durch Eltern, Trainer:innen, Betreuer:innen und Organisator:innen im Sportverein gelegt. Für dieses Engagement bedankte sich Daniela Leitmann im Namen des StadtSportBundes und der Sportjugend Osnabrück. Im Rahmen des SSB-Projektes „Ehrenamt überrascht“ hob sie besonders den ehrenamtlichen Einsatz schon

in jungen Jahren von Jolina Grätz (15 Jahre) vom Schwimmclub 04 und von Joel Eimecke (20 Jahre) von der DLRG Osnabrück hervor.

Eins von vielen Highlights war der Show-Auftritt der vier Ringer des SV Atter und der Leitung von Mark Dörner. Mit spektakulären Aktion im griechisch-römisch und im Freistilringen begeisterten sie alle Anwesenden.



Förderung von Kleinmaterialien und - maßnahmen zum Energiesparen



Bild von Alexander Stein

auf Pixabay

Ab heute können Kleinmaterialien und -maßnahmen zum Energiesparen über den Landessportbund Niedersachsen gefördert werden. Anträge müssen **über das Förderportal im LSB-Net / LSB-Intranet** gestellt werden.

In Zuge dieses Förderprogramms werden **Kleinmaterialien und -maßnahmen** bezuschusst, die **kurzfristig** zur Reduzierung des Energieverbrauchs **von Sportanlagen und Vereinsgebäuden** beitragen und somit helfen, dass die Auswirkungen der Energiekrise bei den Antragstellern abgemildert werden. Es werden bis zu 100% der förderfähigen Ausgaben, **maximal 2.000 €** für vereinsbetriebene Anlagen gefördert, bei denen der Verein für die Energiekosten aufkommen muss.

Was wird gefördert?

Gefördert werden u.a.:

- Wassersparende Perlatoren, Duschköpfe oder Armaturen
- Ersetzen von „nicht-energiesparenden“ Leuchtmitteln durch LED Leuchtmittel
- Intelligente Steuerung der Beleuchtung (Tageslichtsteuerung oder Präsenzmelder)
- Intelligente / smarte Heizungsthermostate incl. ggf. notwendige Steuerungszentrale
- Durchführung hydraulischer Abgleich der Heizungsanlage
- Einbau intelligente Heizungspumpe / Hocheffizienzpumpe durch Fachbetrieb
- Dämmung von Heizungs- und Warmwasserrohren
- Maßnahmen zur Reduzierung Standby-Betrieb
- Kleinmaterialien zur Abdichtung von Fenstern und Türen
- Dämm-Maßnahmen von Wänden, Decken, Heizkörpernischen und Rollladenkästen

- Automatische Schließer für Türen, welche beheizte und nicht-beheizte Bereiche abtrennen
- Maßnahmen zum Monitoring des Energieverbrauchs (Messtechnik, Software)

Nicht förderfähig sind u.a.:

- der Austausch von Elektrogeräten, wie z.B. Kühlschränke, Gefriertruhen oder auch Fitnessgeräte.
- Umrüstung auf effizientere Anlagen oder Motoren, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden.
- PV-Anlagen

Falls Sie sich unsicher sind, ob Ihre geplanten Maßnahmen förderfähig sind, setzen Sie sich bitte mit uns per E-Mail (Kontakt siehe unten) in Verbindung.

Weitere Hinweise

- Pro Verein kann nur ein Antrag gestellt werden!
- Es ist kein Eigenanteil notwendig.
- Eine Co-Förderung durch die „Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus“ des LSB Niedersachsen ist nicht möglich.
- Erst nach Bewilligung dürfen Aufträge erteilt und Verpflichtungen eingegangen werden. Ansonsten können die damit zusammenhängenden Ausgaben nicht anerkannt werden.

Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.

Folgende Schritte sind notwendig:

1. Antrag über das Förderportal im LSB-Net / LSB-Intranet stellen.
2. Bewilligung abwarten und förderfähige Maßnahme innerhalb des Förderzeitraumes umsetzen.
3. Rechnungen, Belege und Zahlungsnachweise (müssen zwingend auf den Verein, Sportbund, Fachverband

ausgestellt sein), siehe Bewilligungsschreiben, **bis spätestens 15.01.2024** im LSB-Förderportal hochladen (*Abrechnung ist ab dem 01.04.2023 möglich*).

4. Der LSB zahlt nach Prüfung der eingereichten Unterlagen die Fördersumme auf das Vereinskonto aus.
5. Zahlungseingang prüfen.

Richtlinien

- 2.6.1. Richtlinie zur zielgruppenspezifischen Bewegungs- und Gesundheitsförderung
- Richtlinie zur Bewältigung der Auswirkungen der Energiekrise

Kontakt

E-Mail: [enkzu\(at\)lsb-niedersachsen.de](mailto:enkzu@lsb-niedersachsen.de)

(Quelle: www.lsb-niedersachsen.de)

Ehrenamt überrascht: Karen Schulte ist eine Multitalent bei den Judo Crocodiles!

Karen Schulte ist ein Multitalent bei den Judo Crocodiles e.V.. Sie ist bei jeder Vereinsaktion zur Stelle, unterstützt beim Einkaufen, Reinigen, Aufräumen und ist sich für nichts zu schade. Wann immer Hilfe und Unterstützung gefragt ist, Karen ist sofort da und fasst mit an. In der Gemeinschaft der Judo-Crocodiles ist sie unverzichtbar und eine große Stütze des Vereins. Mit ihrem großartigen Engagement ist Karen schulte eine Vereinskönigin.



„FreiwilligenMANAGEMENT & FreiwilligenKOORDINATION“ – Basismodul vom 8.-10. Mai in Osnabrück

Viele Vereine haben Schwierigkeiten in der Besetzung von ehrenamtlichen Vorstandspositionen und Gremien bzw. in der Gewinnung und Bindung von weiteren Mitarbeitenden (Trainerinnen und Trainer, Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Schiedsrichter etc.).



Eine systematische „Ehrenamts- & FreiwilligenKOORDINATION“ hilft, Lösungen zu finden, eine engagementfreundliche Kultur

zu etablieren bzw. auszubauen, Ehrenamtliche und Freiwillige erfolgreich zu gewinnen und zu begleiten.

Hierfür bietet der **Landessportbund Niedersachsen** Weiterbildungsmöglichkeiten zur Qualifizierung „**FreiwilligenMANAGEMENT & FreiwilligenKOORDINATION**“ an.

Basismodul „FreiwilligenMANAGEMENT & FreiwilligenKOORDINATION“

Wann?

08.05.23 bis 10.05.2023

Wo?

StadtSportBund Osnabrück e.V.

Alwine-Wellmann-Straße 19

49088 Osnabrück

Wer?

Ehrenamtliche Vorstände, Beauftragte des Vorstandes, Abteilungsleitungen sowie an hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die das Thema im Verein bearbeiten.

Was?

Wir werden mit Ihnen im „Basismodul“ die Bedeutung der strategischen und operativen Aspekte des „Ehrenamts- & FreiwilligenMANAGEMENTS“, den Nutzen und die Grenzen sowie die notwendigen Rahmenbedingungen im Sportverein behandeln. Dann werden wir gemeinsam den IST-Stand Ihrer eigenen Engagementstrategie analysieren. Daraus werden Ziele abgeleitet und Methoden/Instrumente für die „Schritt für Schritt“- Umsetzung vermittelt und erprobt.

Kosten?

125,00 € (inkl. Ü/VP) für Teilnehmende aus Mitgliedsvereinen

des LSB Nds.

Bildungsurlaub?

Kann beantragt werden.

Anmeldung?

Hier geht's zur Anmeldung:

<https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotssuche/kurs/detail/24742?cHash=5beed93ed14b403e406d82f2e9686ef5>

Vereinshelden: Timo Kruckemeyer für jahrelanges Engagement als Abteilungsleiter und Sportwart ausgezeichnet!

Der Vorstand des Gehörlosen Sportvereins Osnabrück(GSV) mit seinen 100 Mitgliedern, davon 60 Kinder und Jugendliche, hatte sich zum Jahresessen getroffen



Der GSV, den es seit 65 Jahren gibt, ist sehr erfolgreich in den Sportarten Schwimmen und Basketball. Die Basketballabteilung gibt es seit 30 Jahren und seit 23 Jahren wird sie von Timo Kruckemeyer geleitet, der seit 20 Jahren ehrenamtlich im Vorstand des GSV mitarbeitet, aktuell als

Sportwart.

Für so viel ehrenamtliches Engagement überraschte ihn der StadtSportbund Osnabrück und Jutta Schlochtermeyer (Vorstand SSB) überreichte ihm die Urkunde als **Vereinshelden**, sowie eine Tasche voller Überraschungen. Sie würdigte seinen großartigen ehrenamtlichen Einsatz für den Sport der Menschen mit Hörbeeinträchtigungen in Osnabrück und darüber hinaus.“

Vereinsversammlung künftig auch hybrid oder virtuell möglich

Vereine sollen Mitgliederversammlungen künftig komplett virtuell oder hybrid, also mit einzelnen zugeschalteten Mitgliedern, abhalten dürfen – bei vollem Stimmrecht aller Teilnehmer. Das hat der Bundestag mit großer Mehrheit beschlossen. Bisher war dafür eine entsprechende Regelung in der Vereinssatzung Voraussetzung. Nach dem Bundestag muss der Bundesrat noch abschließend darüber beraten. Wann die Neuregelung in Kraft tritt ist noch offen.



Zu einer hybriden Versammlung kann demnach künftig einberufen werden. Sollte der Wunsch nach komplett virtuellen Versammlungen bestehen, kann darüber dann per Mitgliederbeschluss entschieden werden. Die Teilnahme wäre laut Gesetz „im Wege der elektronischen Kommunikation“ möglich, was nach Angaben der Koalitionsfraktionen neben Video

auch Chat, Telefon oder Abstimmung per E-Mail einschließt.

Nach Ansicht der SPD kommt die Neuregelung kleinen Vereinen zugute, weil sie sich damit Aufwand und Kosten einer möglichen Satzungsänderung sparen. Argumentiert wird auch damit, dass die digitale Öffnung die Teilnahme von Versammlungen in bundesweiten Vereinen erleichtere, weil weite Anreisen nicht mehr nötig sind.

Das Gesetz schließt an eine schon in der Corona-Zeit geltende Ausnahmeregelung an. Wegen der voranschreitenden Digitalisierung sei die Regelung auch über die Pandemie hinaus sinnvoll, hatte der Bundesrat argumentiert, von dem die Initiative für das Vorhaben ausging. **Wann die Neuregelung in Kraft tritt, ist noch offen.**

Quelle: dpa/Beck-Verlag
[rsw.beck.de/aktuell/daily/meldung/detail/vereinsversammlungen-kuenftig-auch-virtuell-oder-hybrid](https://www.rsw.beck.de/aktuell/daily/meldung/detail/vereinsversammlungen-kuenftig-auch-virtuell-oder-hybrid)